

STADT WETTER (RUHR)

EINLADUNG

zur

Gremium 1. Sitzung des Schul- und Kulturausschusses 2015	Sitzungstermin 12.02.2015	Tag der Absendung 29.01.2015
Sitzungsort Geschwister-Scholl-Gymnasium, Mensa (EG), Hoffmann-von-Fallerleben-Str. 28, 58300 Wetter (Ruhr)	Sitzungsbeginn 17:00 Uhr	Unterschriftsdatum

Wichtiger Hinweis:

Auf die Ausschließungsgründe nach § 31 GO wird hiermit ausdrücklich aufmerksam gemacht. Wer annehmen muss befangen zu sein, hat den Ausschließungsgrund unaufgefordert vor Eintritt in die Verhandlungen d. Vorsitzenden anzuzeigen und den Sitzungsraum zu verlassen; bei einer öffentlichen Sitzung kann sie/er sich im Zuhörerraum aufhalten.

Öffentlicher Teil

1. Einwohneranfragen
2. Vorstellung des pädagogischen Konzeptes der Oberlinschule
Mündlicher Bericht der Schulleiterin
3. Durchführung einer Bedarfsabfrage hinsichtlich einer zusätzlichen Betreuung
zum Offenen Ganztage in den städt. Grundschulen
Drucksache 2015021
4. Schulsituation von Flüchtlingskindern in Wetter
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.01.2015
5. Mitteilungen
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nichtöffentlicher Teil

7. **Mitteilungen**
8. **Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, bitte ich Sie, Ihre Vertreterin/Ihren Vertreter und ggf. auch die Verwaltung - Tel. 840-710 - zu benachrichtigen.

Strümper
Vorsitzender des Schul- und Kulturausschusses

STADT WETTER (RUHR)

ÖFFENTLICHE

NICHTÖFFENTLICHE

VORLAGE DER VERWALTUNG
DRUCKSACHE-NR: 2015021

FB/FD : FD 2/1
Verfasser/in: Frau Sabel
Datum: 23.01.2015

Beratung und Beschluss

R A T

am:

Hauptausschuss

am:

Schul- und Kulturausschuss
(Fachausschuss)

am: 12.02.2015

Betreff:

Durchführung einer Bedarfsabfrage hinsichtlich einer zusätzlichen Betreuung zum Offenen Ganztage in den städt. Grundschulen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Bedarfsabfrage hinsichtlich einer zusätzlichen Betreuung zum Offenen Ganztage in den städt. Grundschulen durchzuführen, sofern die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 6.300,00 € im Haushaltsjahr 2015 zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Der Schul- und Kulturausschuss hat in seiner Sitzung am 30.10.2014 die Verwaltung beauftragt, die Kosten zu ermitteln und eine Bedarfsabfrage einer zusätzlichen Betreuung zum offenen Ganztage in Grundschulen vorzubereiten.

Zur Entwicklung der notwendigen Fragebögen, zur Datenerfassung und -auswertung sowie zur Berichterstattung schlägt die Verwaltung vor, die Bedarfsabfrage durch das Büro Daten in Dortmund wissenschaftlich begleiten zu lassen. Ein Angebot des Büros wurde durch die Verwaltung bereits eingeholt. Die Kosten für die Befragung, Auswertung und Berichtslegung belaufen sich auf rund 6.300,00 €.

Befragt werden

a) alle Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, deren Kinder zum 01.08.2015 eine städt. Grundschule besuchen und

b) alle die Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, deren Kinder in den kommenden Jahren schulpflichtig werden.

Für beide v.g. Gruppen werden unterschiedliche Fragebögen konzipiert. Inhaltlich beziehen sie sich für die Befragten zu a) auf die Angabe:

- der besuchten Schule und Klasse,
- der derzeitigen Betreuungsform,
- des Bedarfes der Betreuung,
- der Gründe zur Anmeldung im Offenen Ganzttag mit mehrfach möglichen gewichteten Antworten,
- der Einschätzung des derzeitigen Elternbeitrages sowie Mittagessenbeitrages für den bestehenden Offenen Ganzttag,
- der Bereitschaft zur Finanzierung weitergehender Betreuungsangebote,
- der Einschätzung des Ganzttagsangebotes mit mehrfach möglichen gewichteten Antworten,
- von persönlichen Daten.

und für die Befragten zu b) auf die Angabe:

- der besuchten Kindertageseinrichtung,
- der gewünschten zukünftigen Betreuungsform,
- des zukünftigen Betreuungsbedarfes,
- der Gründe für eine Nichtanmeldung im Offenen Ganzttag,
- der Gründe für eine Anmeldung im Offenen Ganzttag mit mehrfach möglichen gewichteten Antworten,
- der Bereitschaft zur Zahlung des Elternbeitrages sowie Mittagessenbeitrages für den bestehenden Offenen Ganzttag,
- der Bereitschaft zur Finanzierung weitergehender Betreuungsangebote,
- von persönlichen Daten.

Die Verteilung und der Rücklauf der Fragebögen erfolgt über die Kindertageseinrichtungen, die städt. Grundschulen sowie postalisch. Der Zeitplan für die Befragung kann erst nach Auftragserteilung festgelegt werden. Für die Datenerfassung, -auswertung und Berichtslegung ist ein Zeitraum von ca. 4 Wochen anzusetzen.

Es wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, die Verwaltung mit der Durchführung einer Bedarfsabfrage hinsichtlich einer zusätzlichen Betreuung zum Offenen Ganzttag in den städt. Grundschulen zu beauftragen, sofern die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 6.300,00 € im Haushaltsjahr 2015 zur Verfügung gestellt werden.

Haushaltsauswirkungen

Konsumtiv

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen: ja nein

	pro Jahr Ergebnisrechnung	pro Jahr Finanzrechnung
Steuern und ähnliche Abgaben		
Zuwendungen und allg. Umlagen		
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
Privatrechtliche Leistungsentgelte		
Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
Sonstige Erträge		
Summe Ertrag		
Personalaufwand		
Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	6.300,00 €	
Abschreibungen		
Transferaufwendungen		
Sonstiger Aufwand		
Summe Aufwand	6.300,00 €	
Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit		
Ertrag - Aufwand		

Betroffene/s Produkte: 03.01.01 bis 03.01.05

Bemerkung:

Investiv

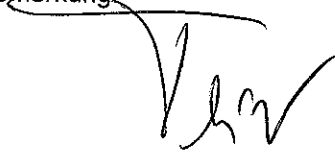
Finanzwirtschaftliche Auswirkungen: ja nein

Einzahlung/Auszahlung	einmalig
Kostenbeiträge Dritter	
Zuwendungen	
Sonstige Einzahlungen	
Summe Einzahlungen	
Auszahlungen	
Saldo aus Investitionstätigkeit	
Einzahlung - Auszahlung	

Ertrag/Aufwand in den Folgejahren	einmalig
Auflösung der Zuwendung	
Sonstige Erträge	
Summe Ertrag	
Personalaufwand	
Aufwand für Sach- und Dienstleistung	
Abschreibung	
Sonstiger Aufwand	
Summe Aufwand	
Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	
Ertrag - Aufwand	

Betroffene/s Produkte:

Bemerkung:





BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, SCHÖNTALER STR. 19,
58300 WETTER

Ortsverband Wetter
Ratsfraktion Wetter
Mail: gruene-wetter@gmx.de
www.gruene-wetter.de

Karen Haltaufderheide
Fraktionssprecherin
Tel.: 01727883213
Mail: [ka-
ren.haltaufderheide@gmx.de](mailto:ka-ren.haltaufderheide@gmx.de)

Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum SKA am 12.2.2015

Wetter, den 26.1.2015

Die Grünen beantragen zum SKA am 12.2.2015 die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Schulsituation von Flüchtlingskindern in Wetter

Wir bitten um Informationen, wie viele Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsfamilien im schulpflichtigen Alter in Wetter leben. Welche Beratung und welche Fördermaßnahmen finden statt? Gibt es Bedarf und Möglichkeiten ehrenamtlicher Unterstützung?

Karen Haltaufderheide
Fraktionssprecherin